**Erfahrungsbericht zu Gemeinsamen Empfehlungen (GE) nach § 26 Abs. 8 SGB IX**

Az.. 30-04-01-00

Fragen zur GE „Prävention nach § 3 SGB IX“

1. **Wo sehen Sie Verbesserungsbedarf bei den Inhalten dieser GE und welchen?**

*(bitte bewerten Sie die nachfolgend unter a) bis g) benannten Aspekte der GE jeweils auf einer Skala von 1 bis 10 (1= kein Verbesserungsbedarf, 10 = hoher Verbesserungsbedarf). Korridorangaben, z.B. 3 bis 5, sind möglich. Bitte beschreiben Sie zudem für die nachfolgend unter a) bis h) genannten Aspekte nach Möglichkeit den konkreten Verbesserungsbedarf.*

1. Klarheit über Zielgruppen der Regelungen in der GE „XXX“

Bitte in der nächsten Zeile eine Zahl von 1 bis 10 oder eine Korridorangabe, z.B. 3 bis 5, eintragen:

Bitte in der nächsten Zeile nach Möglichkeit den Verbesserungsbedarf konkret beschreiben:

1. Klarheit der Gliederung der GE

Bitte in der nächsten Zeile eine Zahl von 1 bis 10 oder eine Korridorangabe, z.B. 3 bis 5, eintragen:

Bitte in der nächsten Zeile nach Möglichkeit den Verbesserungsbedarf konkret beschreiben:

1. Klarheit der GE-Regelungen

Bitte in der nächsten Zeile eine Zahl von 1 bis 10 oder eine Korridorangabe, z.B. 3 bis 5, eintragen:

Bitte in der nächsten Zeile nach Möglichkeit den Verbesserungsbedarf konkret beschreiben:

1. GE enthält hinreichende Klarstellungen und Konkretisierungen gesetzlicher Vorschriften

Bitte in der nächsten Zeile eine Zahl von 1 bis 10 oder eine Korridorangabe, z.B. 3 bis 5, eintragen:

Bitte in der nächsten Zeile nach Möglichkeit den Verbesserungsbedarf konkret beschreiben:

1. GE enthält geeignete Vereinbarungen zur Zusammenarbeit bei Umsetzung gesetzl. Vorschriften

Bitte in der nächsten Zeile eine Zahl von 1 bis 10 oder eine Korridorangabe, z.B. 3 bis 5, eintragen:

Bitte in der nächsten Zeile nach Möglichkeit den Verbesserungsbedarf konkret beschreiben:

1. Umsetzbarkeit der GE-Regelungen im Verwaltungsalltag

Bitte in der nächsten Zeile eine Zahl von 1 bis 10 oder eine Korridorangabe, z.B. 3 bis 5, eintragen:

Bitte in der nächsten Zeile nach Möglichkeit den Verbesserungsbedarf konkret beschreiben:

1. GE-Regelungen helfen, die Perspektive von Menschen mit Behinderung zu berücksichtigen

Bitte in der nächsten Zeile eine Zahl von 1 bis 10 oder eine Korridorangabe, z.B. 3 bis 5, eintragen:

Bitte in der nächsten Zeile nach Möglichkeit den Verbesserungsbedarf konkret beschreiben:

1. Weitere Ansatzpunkte für inhaltliche Verbesserungen:

Bitte in der nächsten Zeile eine Zahl von 1 bis 10 oder eine Korridorangabe, z.B. 3 bis 5, eintragen:

Bitte in der nächsten Zeile nach Möglichkeit den Verbesserungsbedarf konkret beschreiben:

1. **Wie bewerten Sie die Umsetzung dieser GE?**
2. Berücksichtigung der Regelungen dieser GE in der Praxis

Bitte bewerten Sie diesen Aspekt, indem Sie in der nächsten Zeile eine Zahl von 1 bis 10 (1 = nicht berücksichtigt, 10 = voll berücksichtigt) oder eine Korridorangabe, z.B. 3 bis 5, eintragen:

Bitte in der nächsten Zeile nach Möglichkeit den Verbesserungsbedarf konkret beschreiben:

1. Welche Regelungsgegenstände dieser GE sind bei der Umsetzung aus Ihrer Sicht besonders wichtig?

Bitte benennen Sie in der nachfolgenden Zeile mindestens einen aus Ihrer Sicht besonders relevanten Regelungsgegenstand der GE:

1. Wo gibt es Schwierigkeiten bei der Umsetzung dieser GE?

Bitte beschreiben Sie diese in der nachfolgenden Zeile:

Bitte senden Sie diesen Fragebogen bis zum 10. Februar 2020 an:

Herrn Schian oder Frau Penstorf

([marcus.schian@bar-frankfurt.de](mailto:marcus.schian@bar-frankfurt.de) oder [carola.penstorf@bar-frankfurt.de](mailto:carola.penstorf@bar-frankfurt.de) oder

Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation,

Solmsstraße 18, 60486 Frankfurt am Main)